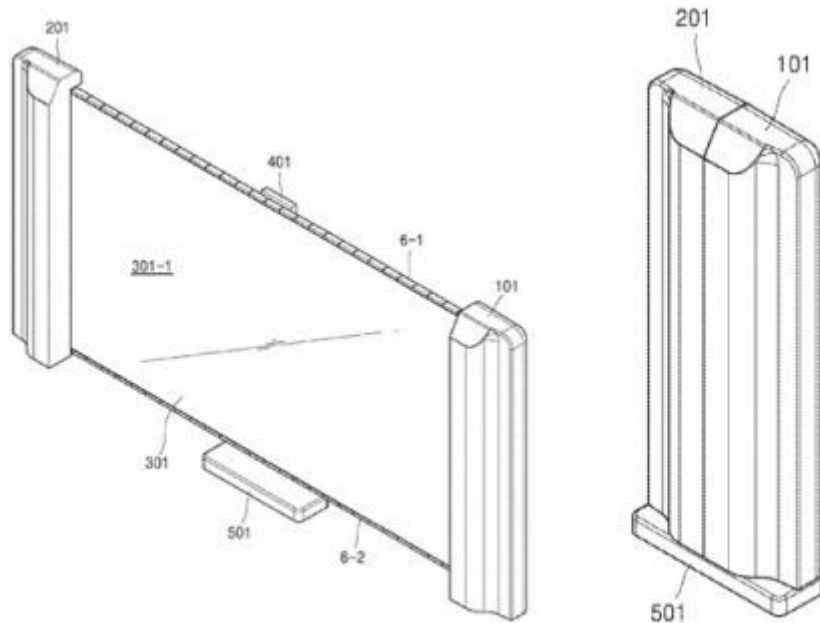


Ausrollbare Fernseher: LG hat ihn, Samsung will ihn

Nachdem LG auf der CES 2019 den ausrollbaren OLED-Fernseher „[Signature OLED TV R](#)“ vorgestellt hat, der bereits marktreif ist und wohl noch dieses Jahr in den Handel gelangt, ist die Konkurrenz in Zugzwang. Samsung steht in diesem Produktsegment noch ziemlich am Anfang, will das Feld der auf- oder ausrollbaren Displays allerdings nicht LG überlassen.



Das Weihnachten 2018 erteilte US-Patent zeigt, dass auch Samsung an ausrollbaren Fernsehern arbeitet (Bild: US-Patent US010162387)

Das von Samsung im „United States Patent and Trademark Office“ (USPTO) eingereichte Patent zeigt allerdings einen anderen Ansatz. Beim LG OLED TV R fährt das Display vertikal aus einer Basis heraus, die auch als eigenständige Soundbar verwendet werden kann. Samsung dagegen rollt das Display wie bei einer Schriftrolle aus. Im eingerollten Zustand sieht das Ganze aus wie eine griechische Säule. Das Display rollt dann horizontal über eine Art Schienensystem zur vollen Breite. Sicherlich eine Geschmacksfrage, rein optisch wirkt die LG-Lösung aber gefälliger und aus unserer Sicht praktikabler.

Welche Panel-Technologie zum Einsatz kommt, ist dagegen nicht bekannt. Nur OLED dürfte auszuschließen sein, da Samsung die Produktion 2014 eingestellt hat und künftig auf MicroLED setzt. LCD-Technologie mit LED-Hintergrundbeleuchtung, egal wie diese aus Marketing-technischen Gründen bezeichnet wird, scheidet wohl ebenfalls aus. Deren Flexibilität ist schlichtweg für solch eine Konstruktion ungeeignet. Da Samsung auf der diesjährigen CES einen [75 Zoll großen MicroLED-Fernseher](#) vorgestellt hat, dessen Marktstart für 2019 zumindest in Aussicht gestellt wurde, ist die Verwendung von MicroLEDs für die ausrollbaren Fernseher zumindest denkbar.

Kompakter scheint der Fernseher im eingerollten Zustand ja zu sein. Das ermöglicht sicherlich einen einfacheren Transport. Aber ob das Ganze optisch wirklich als Highlight anzusehen ist, dürften die Anwender entscheiden. Auf der technischen Zeichnung ist nicht auszumachen, ob in den Säulen auch die Lautsprecher verbaut wurden. Dies würde sich zumindest anbieten. Bis Samsung tatsächlich einen fertigen Prototyp

vorweisen kann, dürfte noch etwas Zeit vergehen. Momentan hat LG jedenfalls bei den ausrollbaren Fernsehern die Nase klar vorn.

Weiterführende Links zum Thema

[Fernseher-Suche - finden Sie das perfekte TV-Gerät nach Ihren Vorgaben](#)

[Fernseher-Vergleich - vergleichen Sie bis zu 4 Modelle miteinander](#)

[Fernseher-Bestseller bei Amazon](#)